

## Das Allheilmittel

Von Jennifer Valoppi

ePub | \*DOC | audiobook | ebooks | Download PDF



DOWNLOAD



READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrang: #1248281 in eBooksVerffentlicht am: 2009-09-15Erscheinungsdatum: 2009-09-15File Name: B004WBSN2A | File size: 58.Mb

**Von Jennifer Valoppi : Das Allheilmittel** before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Das Allheilmittel:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen4 von 4 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Recht solides WerkVon Nicolas (Media-Mania)"Das Allheilmittel", geschrieben von der Journalistin Jennifer Valoppi, bietet angenehme Unterhaltung, zeigt jedoch auch einige Schwchen in der Handlung und der Gestaltung auf.Ein Buch,

welches sich um Gott, den Teufel und mystische Zahlen "verschwungen" dreht, kann getrost mit einem Absatz über Zahlen in der Rezension eingeleitet werden. Auf knapp 480 Seiten schlugt sich der Leser durch 149 (!) Kapitel, was bedeutet, dass knapp alle drei Seiten ein neues Kapitel aufgeschlagen wird. Zum einen mag das angenehm sein, da jederzeit die Lektüre unterbrochen werden kann, jedoch ist der Lesefluss auf Dauer ein wenig getrübt, da die Kapitelwechsel immer wieder aus dem Story herausreißen. Dieser Umstand wirkt sich vertiefend aus, da Jennifer Valoppi generell eine recht oberflächliche Geschichte erzählt, bei der die Charaktere recht grob umschrieben werden und im Laufe der Handlung auch nicht viel an Tiefe dazu gewinnen. So braucht die Geschichte auch einige hundert Seiten, bis endlich Schwung in die Handlung kommt und es einigermaßen klar wird, um was es eigentlich geht. Die Handlung mischt Wissenschaft und Glauben, die uralten Gegengewichte, wild miteinander und das bekommt auch der Leser zu spüren. Justin und seine Freundin werden als Schler vorgestellt, die Themen, die die beiden allerdings verstehen und ansprechen, bewegen sich etwas über dem Niveau eines gemeinen Schlers und so wirkt die ganze Handlung etwas abgehoben. Natürlich, das Buch bewegt sich im Thrillerbereich rund um Gott, den Teufel und den Glauben, abstrakte Worte und für viele Menschen leere Worthülsen, doch bleibt ein fader Beigeschmack nach der Lektüre des Buches. Gerade das Ende erscheint, einmal abgesehen vom Verhalten der Mutter, etwas aufgesetzt und abrupt, zumal die Geschichte über einen langen Zeitraum recht ruhig verlief. Ein großer Teil des Buches befasst sich mit Helene, der TV-Moderatorin, welche wahrscheinlich in gewisser Weise einen Aspekt der Arbeit von Jennifer Valoppi verkörpert. Die akribische Beschreibung rund um Quoten, Interviews und den Alltag aus dem Journalismusgeschäft wurde gut und sauber in die Geschichte eingearbeitet. Die Aufmachung des Buches kann sich sehen lassen. Die Hardcoverversion hat ein ansprechendes Cover und eine angenehme Schriftgröße, so dass die Lektüre des Werkes wirklich zügig voranschreitet. Auffallend sind wie bereits beschriebene die vielen, vielen Kapitel, deren Sinn teilweise nicht ersichtlich ist. Etwas größere Sinnabschnitte würden den Lesefluss nicht so oft unterbrechen - vielleicht sollte man die Anzahl der Kapitel auch einmal auf verborgene Zahlenmystik hin untersuchen. Insgesamt bietet "das Allheilmittel" einen kurzweiligen Lesespaß, wobei das Buch hinter seinen Möglichkeiten zurückbleibt. Justin und seine Freundin wirken etwas bezogen dargestellt und das Ende wirkt erzwungen, während zuvor etliche Seiten umgeblättert werden müssen, bis endlich Tempo in die Geschichte kommt. Kein Allheilmittel, aber ein gutes Buch gegen Langeweile in der kalten Jahreszeit.

**Kurzbeschreibung** Claire Cummings liegt im Sterben - Lungenkrebs. Tapfer klammert sie sich an jeden Funken Hoffnung. Ein solcher ist der geheimnisvolle Arzt Dr. Viviee, der ein nanotechnologisches Heilmittel besitzt. Tatsächlich scheint Claire auf die Behandlung anzusprechen - bis Nebenwirkungen auftreten und Dr. Viviee sein wahres Gesicht zeigt.

**Kurzbeschreibung** Claire Cummings liegt im Sterben - Lungenkrebs. Tapfer klammert sie sich an jeden Funken Hoffnung. Ein solcher ist der geheimnisvolle Arzt Dr. Viviee, der ein nanotechnologisches Heilmittel besitzt. Tatsächlich scheint Claire auf die Behandlung anzusprechen - bis Nebenwirkungen auftreten und Dr. Viviee sein wahres Gesicht zeigt.

Über den Autor: Jennifer Valoppi ist Fernsehjournalistin, wurde mehrfach mit dem Emmy ausgezeichnet, vier Mal vom Kongress der Vereinigten Staaten geehrt und 2006 mit Gouverneur Jeb Bushs Points of Light Award ausgezeichnet, der höchsten Ehre des Staates Florida. Das Allheilmittel (Certain Cure) ist ihr erster Roman. Jennifer, die 2004 die Ehrendoktorwürde der Universität von St. Thomas verliehen bekam, ist verheiratet und hat zwei Söhne.